

Story Idea

Krefeld, im Mai 2015

Cabin Life in Manitoba – (m)ein kanadischer Traum!

Abseits ausgetretener Touristenpfade im Whiteshell Provincial Park

Kanada macht süchtig. Diverse Male haben meine Frau und ich in diesem schönen, weiten Land bereits unsere Sommerurlaube verbracht und waren jedes Mal aufs Neue zutiefst berührt und begeistert. Als bekennende "Canadaholics" haben wir schon vieles gesehen in Ost und West. Nun lockt das Zentrum des Landes, auf unserer Agenda steht die Prärieprovinz Manitoba. Eisbären und Belugas gibt es hier, hoch oben im Norden an der Hudson Bay. Doch wir möchten zunächst den Süden der Provinz kennenlernen. Ob uns Manitoba auch ohne Eisbären, Rocky Mountains und Niagarafälle fesseln kann...? Es kann!

Es ist gerade einmal ein paar Tage her, dass unser Flieger in der Provinzhauptstadt Winnipeg gelandet ist. Gleich war alles irgendwie anders als sonst. Keine Spur von der Hektik und wuseligen Geschäftigkeit der internationalen Großflughäfen wie Vancouver oder Toronto. Und: viel weniger Touristen! Ab zur Mietwagenstation und direkt „on the road“.

Keine 2 Stunden dauerte die Fahrt zum rund 130 km entfernten Whiteshell Provincial Park in Manitobas Südosten an der Grenze zu Ontario. Die Landschaft wechselte rasch von der flachen Prärie mit reichlich Landwirtschaft über borealen Wald bis hin zu einer felsigen und mit Seen gespickten Gegend. Bereits während der Fahrt konnte ich regelrecht spüren, wie mit jedem Kilometer ein Stück Anspannung und Alltagslast von meinen Schultern fiel. Doch es sollte noch besser kommen...

Whiteshell Provincial Park, Tag 3: Ein weiterer Bilderbuchmorgen! Ich gebe den Early Bird, sitze auf dem kleinen Liegestuhl auf unserer Holzterrasse am See und schaue zu, wie die Sonne aufgeht. Stille, Ruhe, Abgeschlossenheit. Ich bin ganz alleine, nur die Vögel zwitschern bereits munter um die Wette und begrüßen den neuen Tag. Unsere Cabin befindet sich in traumhafter Lage am Ufer des Falcon Lake und gehört zu den Unterkünften des Falcon Trails Resorts. Seeblick, privater Steg und Hot Tub unter freiem Himmel inklusive! Der perfekte Mix aus Wildnis und rustikalem Luxus. Ich schwinde mich in die Badehose und starte den Tag mit einem erfrischenden Sprung in den kristallklaren See. Ein paar Züge und das erste Bibbern ist unter Kontrolle. Gelöst lasse ich mich durch das Wasser gleiten, alles Denken löst sich in Wohlgefallen auf. Da ist er – mein kanadischer Traum!

Zurück an Land springe ich unter die Dusche und mache uns erst einmal ein deftiges Frühstück mit Rühreiern, Speck und einem starken Kaffee. Inzwischen ist auch meine Frau aus den Federn gekrochen. Auf der Terrasse lassen wir uns das Frühstück schmecken - das Leben findet im Freien statt! Am Steg schaukelt das Kanu, das uns während unseres Aufenthalts exklusiv zur Verfügung steht. Später. Später werde ich eine Runde paddeln und wer weiß, vielleicht gelingt es mir ja sogar, einen Fisch fürs Abendessen aus dem See zu angeln. Die Region ist bekannt für riesige Hechte, Zander oder Seebarsch und vor allem Seeteufel sollen sich im Falcon Lake tummeln.

Aber zunächst möchten wir die Gegend per pedes erkunden. Ein Wegenetz aus hunderten von Kilometern an Wanderwegen befindet sich im Whiteshell Provincial Park, rund 20 km davon gehören zum Falcon Ridge Trail System. Sie winden sich durch den borealen Wald und entlang der Ufer des Falcon Lake und High Lake. Auch per Mountainbike könnte man hier touren, aber das ist mir viel zu schnell – schließlich bin ich auf dem Entschleunigungstrip! Also Wanderschuhe angeschnallt und los geht's. Wir entscheiden uns für die gemütliche 4km-Tour zum „Top of the World“, die höchste Erhebung der Gegend mit einem spektakulären Ausblick über den Falcon Lake. Wir genießen den Duft der Sommerblumen am Wegesrand und das sanfte Rauschen des Blätterdachs. Es raschelt im Unterholz. Kommt da etwa ein Bär um die Ecke? Nein, es ist nur ein Reh, das uns aus seinen großen Augen anschaut und sich zu fragen scheint, was wir hier in seiner Welt treiben. Eine Auszeit nehmen und uns selbst (wieder)finden, was denn sonst?!?

Zurück an unserer Cabin wartet im Kühlschrank ein kühles Bier. Ich streife die Wanderschuhe ab, setze mich auf den Steg und lasse die nackten Füße im Wasser baumeln. Herrlich. Stundenlang kann ich hier sitzen und den Blick auf den See genießen. Ein kleines Nickerchen zwischendurch. Langsamkeit. Am späten Nachmittag setze ich die geplante Paddeltour auf dem Falcon Lake in die Tat um. Ein paar kräftige Züge und mein Kanu gleitet langsam auf dem See. Unglaublich, wie viel Energie ich in mir spüre – ich bin doch heute schon geschwommen und gewandert... An geeigneter Stelle werfe ich die Angel aus und muss auch gar nicht lange warten: Ein kapitaler Bursche – tatsächlich Seeteufel - zappelt an meinem Haken, das Abendessen ist gesichert! Der Barbeque Grill an unserer Cabin läuft am Abend auf Hochtouren. Tiefenentspannt sitzen wir auf unserer Terrasse, ein Dauerlächeln im Gesicht. Als es draußen zu kühl wird, feuere ich den Kamin in der Hütte an – gemütlicher kann ein Tag nicht ausklingen. Mit dem Knistern des Kaminfeuers im Ohr falle ich in einen erholsamen Schlaf. Schließlich warten morgen früh wieder Sonnenaufgang, Vögel und See... Mein kanadischer Traum.

Für den (unwahrscheinlichen) Fall, dass uns in unserer Cabin am Falcon Lake die Decke auf den Kopf fällt, hat der Whiteshell Provincial Park jede Menge weiteren Outdoor-Spaß zu bieten: Bootsverleih, Golfen, Ausritte, Segelkurse, Wasserski, faule Badetage an warmen Sandstränden oder sogar Scuba Diving am West Hawk Lake – der tiefste See Manitobas ist durch einen Meteoriteneinschlag entstanden und bietet mit seinen 111 m Tiefe beste

Voraussetzungen zum Tauchen. Zahlreiche Petroformen zeugen von der Vergangenheit der First Nations in der Region. Die aus Gesteinsbrocken gelegten Bilder und Mosaike haben die Form von Schlangen, Fischen oder Schildkröten und wurden einst im Rahmen von Lehr- und Heilungszeremonien positioniert. Die bekannteste Stätte von Petroformen befindet sich am Bannock Point, wo im Sommer Führungen angeboten werden. Auch der Name des Parks – Whiteshell - geht auf die Mythologie der Ureinwohner zurück. Diese besagt, dass der Schöpfer den Menschen durch die kleinen, heiligen Muscheln, die im Park zu finden sind, Leben einhauchte.

Weitere Infos über den Whiteshell Provincial Park und das Falcon Trails Resort gibt es unter www.whiteshell.mb.ca. bzw. www.falcontrails.mb.ca. Private Cabins kann man auch in vielen anderen Parks Manitobas anmieten, z.B. im Elkhorn Resort im Riding Mountain National Park, www.elkhornresort.mb.ca.

Pressekontakt :

Denkzauber GmbH

Karin Schreiber

manitoba@denkzauber.de

Tel.: + 49 2151 53 15 776

Fax.: + 49 2151 51 24 668

Web: www.travelmanitoba.com/de

Über Denkzauber:

Die Kommunikations- und Marketing-Agentur Denkzauber GmbH hat sich auf Kunden in der Tourismus-Industrie spezialisiert. Denkzauber bietet Marketing & Sales Services, Werbung, Social Media, PR-Dienstleistungen, Corporate Publishing sowie Mailhouse & Fulfillment Lösungen an.